

CHRISTIANE BAUERMEISTER  
EVA GERBERDING

Grigori Rasputin

Ilja Repin



Peter I.

# ST. PETERSBURG

*Eine Stadt in Biographien*

Alexander Puschkin

Kasimir Malewitsch

Vladimir Nabokov

**MERIAN** *porträts*

CHRISTIANE BAUERMEISTER  
EVA GERBERDING

# ST. PETERSBURG

*Eine Stadt in Biographien*

Herausgegeben  
von Norbert Lewandowski

MERIAN *porträts*

## DIE AUTORINNEN

Christiane Bauermeister studierte Slawistik an der FU Berlin und nahm nach dem Studium einen Forschungsauftrag »Theater der russischen Avantgarde« an der Leningrader Universität wahr. Seit jenen Jahren hat sie die Faszination für die Stadt nicht mehr losgelassen. Sie arbeitet als freie Autorin und Journalistin in Berlin.

Eva Gerberding ist Expertin für russische Kunst und Literatur. Als Filmemacherin dreht sie Dokumentationen zu kulturellen und gesellschaftlichen Themen (u.a. für WDR, 3sat, ARTE) und hat auch für Museen begleitende Filme zu Ausstellungen gedreht. Außerdem schreibt sie Reisebücher.



*Die Weißen Nächte des hellen nordischen Sommers lassen sie aufleuchten. Und eine verhangene Winterlandschaft gibt ihr einen eigentümlichen matten Glanz. St. Petersburg, die Schöne. Ein Traumbild, das lebt.*

Eine Stadt wie St. Petersburg wird nicht nur von der Vielfalt ihrer historischen Gebäude und Straßenzüge geprägt, sondern auch von den Menschen, die hier geboren wurden, gestorben sind oder entscheidende Jahre an der Newa verbracht haben. Diese Figuren, ob historisch oder gegenwärtig, bestimmen das Flair und den Puls einer Stadt.

MERIAN *porträts* beschreibt 20 Persönlichkeiten und lässt sie die Besucher wie individuelle Reiseführer durch die Vergangenheit und Gegenwart der Stadt begleiten. Sie führen uns durch die wechselvolle, oft leidgeprüfte Geschichte von St. Petersburg, zu ihren Kunst- und Kulturschätzen, und wir erleben Geschichten von autokratischen Herrschern, verzweifelten Dichtern, verliebten Künstlern und blindwütigen Revolutionären.

Natürlich ist es schwer, die »richtigen« 20 Personen auszuwählen. Vermutlich ist es sogar unmöglich, schließlich wurde der Takt der Stadt von weit mehr als 20 Menschen geprägt. Doch in der Summe soll die subjektive Auswahl ein unverwechselbares Kaleidoskop ergeben.

Wir begegnen Peter dem Großen und einem seiner weltfremden Nachfolger, Nikolaus II., staunen über die Lebensklugheit von Katharina der Großen. Alexander Puschkin und Anna Achmatowa lassen uns teilhaben an ihrer Dichtkunst, Peter Tschaikowsky und Dmitri Schostakowitsch an ihrer Musik, Kasimir Malewitsch an den Rätseln seines Schwarzen Quadrats. Wir wandeln auf den Spuren der Schriftsteller Dostojewski, Nabokov und Brodsky. Und sind gefangen von den Mythen um Lenin und Rasputin. Am Ende steht St. Petersburg vor uns wie eine Filmkulisse – eine real existierende Fata Morgana. Ein fernes Traumbild. Und doch so lebendig.

## Auf einen Blick

6

## Orientierung

8

## Peter der Große

*Der Machtmensch öffnete das Zarenreich nach Westen und gründete St. Petersburg*

10

## Bartolomeo Rastrelli

*Der Lieblingsbaumeister von Elisabeth I. schuf den St. Petersburger Barock*

18

## Michail Lomonossow

*Naturforscher, Dichter, Sprachwissenschaftler – ein Universalgenie*

26

## Katharina die Große

*Eine kluge Deutsche wird die bedeutendste Zarin*

34

## Alexander Puschkin

*Der russische Nationaldichter starb hochdramatisch nach einem Duell*

42

## Fjodor Dostojewski

*Aus dem Gegner des Zarentums wurde ein Untertan – Schicksal eines Literaten*

50

## Peter Tschaikowsky

*Er sollte Jurist werden und wurde der größte Komponist seines Heimatlandes*

58

## Ilja Repin

*Die Bilder des Exzentrikers sind bis heute russische Nationalheiligtümer*

66

## Peter Carl Fabergé

*Der Juwelier der Zaren schuf die teuersten Eier der Welt*

74

## Nikolaus II.

*Seine autokratische Politik beendete die russische Monarchie*

82

## Grigori Rasputin

*Um den Mönch ranken sich die unheimlichsten Mythen von St. Petersburg*

90

## Wladimir Lenin

*Der Revolutionär gab der Stadt fast 70 Jahre lang seinen Namen*

98

## Sergej Diaghilew

*Der Aufstieg eines ungelerten Mannes zum größten Ballett-Impresario Europas*

106

## Matilda Kschessinskaja

*Eine wahrhaft große Ballerina und eine noch größere Verführerin*

114

## Kasimir Malewitsch

*Mit einem schwarzen Quadrat revolutionierte der Maler die bildende Kunst*

122

## Anna Achmatowa

*Die Dichterin wurde über Jahrzehnte von der Sowjetkultur verfeimt*

130

## Vladimir Nabokov

*Auch im Exil blieben die Erinnerungen an seine Heimat stets lebendig*

138

## Dmitri Schostakowitsch

*Der Komponist erlebte das Grauen der Leningrader Blockade*

146

## Joseph Brodsky

*Geächtet, verhöhnt, ausgebürgert – doch er hielt St. Petersburg die Treue*

154

## Wladimir Kechman

*Ein Mann wird mit Bananen reich – und entdeckt die Hochkultur*

162

## Personenregister

170

## Orts- und Sachregister

173

## Impressum

176

Farbige Kästchen mit Ziffern **1** und farbige Buchstaben-Ziffern-Kombinationen (**► D 3**) verweisen auf die Orientierungskarte auf S. 8/9.